

Schnelles Internet im Berner Oberland

Swisscom baut das schnelle Internet im Berner Oberland aus. In Gstaad und Grindelwald können Kunden ab Dezember die neuste Mobilfunkgeneration LTE nutzen, die eine Internetverbindung mit bis zu 100 MBit/s bietet. Zudem wird Thun mit einem schnellem Glasfasernetz versorgt. Bis Ende 2015 erschliesst Swisscom über 80 Prozent der Thuner Wohnungen und Geschäfte mit Glasfaser. Die Bauaktivitäten starten bereits im Januar 2012, zunächst im Westquartier, danach folgen die Gebiete Homad und Seefeld.

In den kommenden vier Jahren wird Swisscom in Thun das Kommunikationsnetz der Zukunft verlegen. Der Aufbau eines Glasfasernetzes ist notwendig, um den Bandbreitenbedarf von Unternehmen und Privathaushalten, also den Wunsch nach einem noch schnelleren Internetzugang, auch in Zukunft decken zu können. Swisscom baut das Glasfasernetz in Thun alleine. Swisscom und Energie Thun arbeiten bei Infrastrukturengpässen zusammen. Damit können unter anderem die Bauemissionen für die Stadt und die Einwohner reduziert werden. Swisscom verlegt pro Wohnung und Geschäft mindestens vier Glasfasern. Dank diskriminierungsfreiem Zugang erhalten auch andere Anbieter Zugriff aufs Glasfasernetz. Davon profitieren vor allem die Kunden, die aus einer Vielzahl unterschiedlicher Angebote von verschiedenen Telekommunikationsfirmen wählen können. Die ersten Kundinnen und Kunden in Thun werden voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2012 glasfaserbasierte Dienste beziehen können. Schon heute ist die Stadt Thun sehr gut mit VDSL erschlossen. Somit profitieren die Kunden bereits von hohen Bandbreiten und Swisscom TV in hoher Auflösung.

Unterschiedliche Technologien für einen schnellen Breitbandanschluss

Für den schnellen Austausch von Daten und Bildern, Videokonferenzen, Heimarbeit oder unterwegs surfen, ist ein gut ausgebautes Breitbandnetz wichtig. Bereits heute verfügt die Schweiz über ein hervorragend ausgebautes Kommunikationsnetz. Swisscom setzt auch in Zukunft auf einen Mix von verschiedenen Technologien. Neben dem Glasfaserausbau startet Swisscom anfangs Dezember in Gstaad und Grindelwald und weiteren fünf Tourismusgebieten den Pilotbetrieb für die nächste



swisscom

Medienmitteilung

Mobilfunkgeneration LTE (Long Term Evolution). Mit LTE wird die mobile Datenübertragung massiv schneller und das Arbeiten unterwegs noch attraktiver.

Weiter erschliesst Swisscom neben dem Glasfaserausbau schweizweit jährlich mehr als 500 Gemeinden mit Glasfasern bis in die Quartiere und schafft damit die Voraussetzungen für schnelle Internetzugänge und Swisscom TV, so auch im Berner Oberland. Bis 2013 können 80 Prozent der Schweizer Haushalte Swisscom TV in HD-Qualität empfangen und dazu schnelles Breitband-Internet nutzen. Bis 2014 soll die Abdeckung auf 95% steigen.

Bern, 16. November 2011